Meine Geschichte über den Einzug des kleinen roten Babykater „Jimmy“

Babsi und Katzen wer hätte das noch vor Jahren gedacht. War sie doch eher immer ein Hundemensch aus Leib und Seele……so kannte ich sie nun schon mehr als 12 Jahre.

Oft war sie bei mir und meinen Katzen zu Besuch zu Hause, und hat auch hier schon gesagt: die sind ja wirklich sehr lieb, und wie sie an dir hängen und dich vergöttern, hat sie gestreichelt und oft sogar kleine Geschenke für meine Pelztierchen mitgebracht, aber eine eigene konnte sie sich damals nicht vorstellen.

Und dann im Jahre 2013 kam alles ganz anders. Waren wir in OÖ auf einer Suche nach einem Pony…und kamen doch tatsächlich mit einem roten Kater nach Hause. Und dieser Kater zeigte uns so eindeutig: mit euch mag ich mitfahren, hing an uns wie eine Klette, krabbelte von einer Schulter zur nächsten, stieg in unser Auto und wollte absolut nicht mehr raus.

Für fast 2 Jahre beherrschte er das Leben am Hof und hat sich bei Babsi einen ganz besonderen Platz in ihrem Herz ergaunert. Keine Frage, diese Katze musste man auch einfach lieben. Mit seiner frechen und doch anschmiegsamen Art schlich er sich in so manches Herz, begleitete mich sogar oft auf die Wiesenkoppel zu Habsburg, ging sogar mal mit uns ausreiten. Oft lag er in ganz lustigen Positionen irgendwo am Stallgelände herum…..und immer wenn ich kam wurde ich sofort begrüßt.

Doch leider war dieses große Glück von einem enormen Schatten belegt, war „Cosimo“ doch in Wirklichkeit schwer krank und seine Tage gezählt. Und auch wenn sie noch so stark um ihn und sein Leben gekämpft haben, er die bestmöglichste Versorgung bekam, mussten sie sich dann im September leider dem Kampf beugen und diesen wunderbaren Kater für immer gehen lassen.

Auch wenn das vielleicht krass klingen mag, so bin ich mir sicher, dass Cosimo seine Aufgabe hier auf dieser Welt bestmöglichst erfüllt hat: Babsi hat das wunderbare Wesen der Katzen zu schätzen und zu lieben gelernt…..ein Leben ohne Katze für sie nun unvorstellbar. Ihr Schmerz so unerträglich groß, ihr Leben überschattet von Verlusten……….

Und genau hieraus wollte ich sie holen und ihr ein ganz besonderes Geschenk machen: nichts materielles wie man sich so oft schenkt. Nein ich hab mich in ganz Österreich auf die Suche nach einem kleinen jungen roten Katzenjungen gemacht. Und wenn ihr Schmerz noch so groß war wußte ich, sie würde ihn nicht von ihr wegstoßen, sondern er würde ihr Herz wieder mit Liebe und Hoffnung füllen……….

Aber gar nicht so einfach, denn immer wenn man etwas bestimmtes sucht findet man es natürlich nicht. So sah ich mich schon alsbald nach Kärnten fahren, denn hier wurden die meisten roten Katzenbabys angeboten…………….und kurz vor dem Tag X lass ich dann die Annonce dass sogar in der Nebenortschaft ein Wurf mit 5 roten Katzenbabys abzugeben war. Also nichts wie hin. Hier fiel mir die Auswahl nicht schwer………den anschmiegsamsten und dicksten \*lach\* hab ich gewählt, und mit zittrigen Knien und die Augen voller Tränen stand ich dann vor ihr und hab ihr mein kleines Geschenk der Freundschaft übermittelt.

Über Babsis Gefühle kann ich nicht viel schreiben, aber ich sehe dass sich der kleine Racker sehr schnell Tag für Tag ein kleines Stückchen mehr ihres Herzens ergaunern kann. Er läuft ihr nach auf Schritt und Tritt, brabbelt sie an, schläft auf ihr ein, spielt mit ihr, buhlt um ihre Gunst aus tiefstem Herzen. Und ich bin mir ganz ganz sicher…………er wird Cosimo niemals ersetzen, ABER er wird bestimmt ein sehr würdiger Nachkomme für ihn werden, der Babsi und auch Franz sein ganzes Herz schenken wird…………der kleine coole Schmusekater namens JIMMY!